

Stimmungsvoller Herbst

Trotz aller Einschränkungen im Lockdown lädt unsere schöne Natur zum Erholen, Spazieren und Wandern ein.

3

Covid-19: Aktuelle Zahlen aus St. Peter/Au

Sämtliche aktuellen Informationen erhalten Sie in dieser Ausgabe und auf www.stpeterau.at

4/5

Müllabfuhr: Neue Zonen ab 2021

Ab 2021 wird das Gemeindegebiet in vier Zonen geteilt. Alle Infos dazu finden Sie auf Seite 4/5.

14

Kauf im Ort - Gemeinde unterstützt Wirtschaft

Gerade jetzt vor Weihnachten ist es wichtig, unsere St. Peterer Betriebe zu unterstützen.

In dieser Ausgabe

Vorwort des Bürgermeisters	2
Covid-19 - Aktuelle Informationen	3
Umfangreiche Infrastruktur-Projekte	4
Neue Müllabfuhr-Zonen ab 2021	4/5
Literatur im Schloss/Gelungene Vernissage...	6
Dämmerungseinbrüche	7
Auszeichnung für Michael Wagner	7
Neues Kreuz am Stockerkogel	8
Aus den Schulen	10-13
Tierecke	13
St. Peterer Wirtschaft	14/15
Verstärkung für Bauhof gesucht	17
Rat&Tat&Termine	19

Sehr geehrte Gemeindegängerin! Sehr geehrter Gemeindegänger! Geschätzte Jugendliche!



Eigentlich würde ich an dieser Stelle viel lieber darüber schreiben, welche Projekte erfolgreich umgesetzt werden konnten, einen Überblick über all die geselligen Veranstaltungen in unserer Gemeinde geben und die Vorfreude auf Weihnachtsfeiern, Adventmarkt und Weihnachtszeit geben. Leider ist heuer aber alles anders.

Das Coronavirus hat auch unsere Gemeinde in den letzten Wochen voll erfasst. Waren es bis Oktober nur 9 positiv getestete Personen, so sind es nunmehr bereits mehr als 180 Erkrankte. Besonders betroffen war das Pflege- und Betreuungszentrum St. Peter/Au. Dem Personal wurde alles abverlangt, so konnte nur mit voller Schutzausrüstung gearbeitet werden, zählen doch gerade die Bewohnerinnen und Bewohner zur absoluten Risikogruppe. Erfreulicherweise sind zahlreiche erkrankte Personen bereits wieder genesen, jedoch sind bisher auch 15 Personen aus unserer Gemeinde mit oder an dem Virus verstorben.

Nunmehr befinden wir uns neuerlich in einem völligen **Lockdown**. Eine Situation, die sich niemand von uns wünscht, müssen wir doch auf vieles, das uns lieb ist, verzichten. Auch Home-Office, Home-Schooling und Kinderbetreuung stellen viele vor eine Zerreißprobe. Auch die wirtschaftlichen Auswirkungen sind natürlich eine Belastungsprobe. Dies macht auch vor der Gemeinde nicht halt. Allein beim Anteil unserer Gemeinde an den Steuereinnahmen des Bundes gibt es **laut Prognose 2020 und 2021 ein Minus von insgesamt 1,2 Millionen Euro** - Geld, das wir natürlich für anstehende Projekte eingeplant gehabt hätten. Umso mehr muss unser gemeinsames Ziel sein, möglichst rasch die Infektionszahlen wieder in den Griff zu bekommen. Daher denke ich, dass wir uns jetzt an einer Weggabelung befinden, an der jede und jeder von uns durch das Einhalten der geltenden Maßnahmen den weiteren Verlauf auch in unserer Gemeinde mitsteuern kann.

Mein Appell daher an Sie: Tragen wir gemeinsam in nächster Zeit bestmöglich dazu bei, das Virus einzudämmen. Reduzieren Sie wo möglich Kontakte und halten Sie die Abstands- und Hygienemaßnahmen ein. So können wir gemeinsam diese Situation meistern!

Auf der nächsten Seite haben wir für Sie die wichtigsten Informationen in aller Kürze rund um Covid-19 zusammengestellt. Stets aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website **www.stpeterau.at**.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien dennoch eine heuer wohl deutlich ruhigere Zeit im Advent. Vergessen Sie nicht beim Kauf Ihrer Weihnachtsgeschenke auch die heimische Wirtschaft zu stärken. Seitens der Gemeinde werden wir statt Weihnachtsfeier und Jubelpaare-Essen heuer Wirte-Gutscheine ausgeben. Vielleicht ein Ideenstoß für so manche Vereine und Firmen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Alles Gute und bleiben Sie gesund!
Ihr Bürgermeister

Johannes Heuras

Achtung!

LOCKDOWN: Gemeindeamt - Wir sind für Sie da!

Aufgrund der steigenden Covid-19-Infektionszahlen und des aktuellen Lockdowns ist der Parteienverkehr bis auf Weiteres nur nach **Terminvereinbarung** möglich.

Telefon: 07477 42111-0
E-Mail: gemeinde@stpeterau.at

Bitte achten Sie auf **folgende Regeln:**

- Mund-Nasen-Schutz-Pflicht
- Abstand halten
- In die Besucherliste eintragen
- Handhygiene
- Eintritt für max. 2 Personen gleichzeitig

Informieren Sie sich laufend auf unserer Homepage über die **aktuellen Entwicklungen in unserer Gemeinde** unter:
www.stpeterau.at

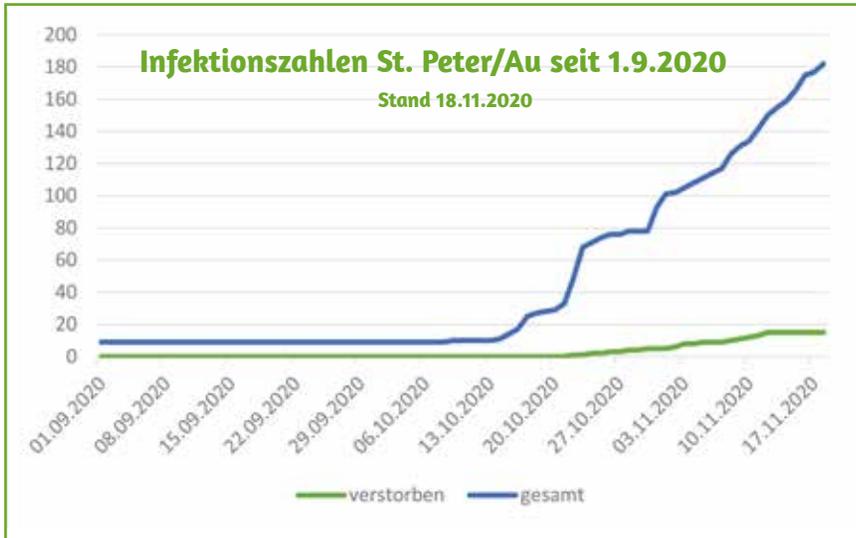
Impressum

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde St. Peter in der Au. **Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** Marktgemeinde St. Peter in der Au; **Erscheinungsort:** St. Peter in der Au; **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. MMag. Johannes Heuras;
Verlagspostamt: 3352 St. Peter in der Au; Zul. Nr. 02Z033138M

Covid-19 - Aktuelle Informationen

(Stand 18.11.20)

Die Infektionszahlen steigen auch in unserer Gemeinde in den letzten Wochen massiv!



Laut Auskunft der Bezirkshauptmannschaft Amstetten werden derzeit täglich im Schnitt 150 positive getestete Personen im Bezirk gemeldet. Umgerechnet 85 Personen sind alleine an der BH Amstetten sieben Tage die Woche im Einsatz, um hier Infektionen nachzuverfolgen. Insgesamt sind im Bezirk bisher 2881 Personen positiv getestet worden, aktuell gelten 1303 von ihnen als erkrankt. 41 sind leider verstorben.

In St. Peter/Au wurden bisher (Stand 18.11.2020) 182 Personen positiv getestet, wobei davon 173 Personen innerhalb der letzten sechs Wochen hinzukamen. Bisher sind in St. Peter/Au 15 Personen an oder mit Corona verstorben.

Durch die BH Amstetten werden nunmehr täglich die **aktuellen Zahlen**

übermittelt. Diese finden Sie auch auf unserer Website www.stpeterau.at. Die Namen der infizierten Personen werden durch die BH Amstetten NICHT mitgeteilt. Auch kann keine Zuordnung auf einzelne Katastralgemeinden oder ähnliches erfolgen.

Seitens der BH Amstetten wurden wir ersucht darauf hinzuweisen, dass im Falle eines positiven Covid-19-Testergebnisses eine Erstkontaktaufnahme durch die Gesundheitsbehörde erfolgt. Dabei wird die betroffene Person aufgefordert, sämtlich Kontakte im relevanten Infektionszeitraum bekannt zu geben. Diese Kontaktangabe ist für die Behörde essentiell. Es wird ersucht, im Anlassfall den Fragebogen vollständig ausgefüllt einzuscannen und der Behörde zu retournieren. Damit tragen Sie dazu bei, dass eine möglichst rasche Nachverfolgung möglich ist.

Corona-Schnelltest beim Hausarzt

Eine Infektion mit SarsCov2 festzustellen, ist nun auch mittels Antigentest im Schnellverfahren beim Hausarzt möglich! Voraussetzung ist, dass die zu testende Person selbst **Symptome** aufweist, die auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 hinweisen.

Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Arzt, ob er dieses Service anbietet!

Weitere Informationen: www.gesundheit.gv.at

LOCKDOWN

Von 17.11. bis 6.12. gelten folgende Einschränkungen und Maßnahmen:

Altstoffsammelzentren:

Diese bleiben geöffnet. Bitte beachten Sie Maskenpflicht und Einfahrtsbeschränkungen.

Kindergärten/Krabbelgruppe:

In den Kindergärten herrscht ein Notbetrieb. Um vermehrte soziale Kontakte zu vermeiden wird ersucht, Ihr Kind zuhause zu betreuen. Sollte Ihnen dies nicht aus beruflichen oder privaten Gründen nicht möglich sein, steht Ihnen selbstverständlich die Betreuung im Kindergarten bzw. in der Krabbelgruppe offen.

Schulen:

Alle Schulstufen haben auf Distance Learning umgestellt. Betreuungsangebot gibt es für alle Familien, die Bedarf haben.

Spielplätze:

Alle Spielplätze haben geöffnet!

Sportplätze und der Calisthenics Park sind geschlossen.

Gastronomie:

Abholung von Speisen zwischen 6 und 19 Uhr ist erlaubt. Lieferdienste sind erlaubt.

Geschäfte:

Zwischen 6 und 19 Uhr geöffnet haben dürfen Lebensmittelgeschäfte, Direktvermarkter, Drogerien, Banken, Post. Längere Öffnungszeiten für Apotheken und Tankstellen.

Schmankerlmarkt:

Der Schmankerlmarkt darf stattfinden. Bitte halten Sie sich an die Abstandsregeln!

Kirchen:

Die Kirchen sind geöffnet. Es finden keine Gottesdienste statt. Begräbnisse sind mit bis zu 50 Personen gestattet.

Öffentliche Bibliothek ist geschlossen.

Carl-Zeller-Museum und **blaugelbe Viertelsgalerie** sind geschlossen.

Aus der
Gemeinde

Umfangreiche Infrastruktur-Projekte

Rund 1,5 Millionen Euro investiert die Marktgemeinde in die Infrastruktur. Neben der Erweiterung des Betriebsgebietes West und der Aufschließung neuer Parzellen in der KG St. Michael steht auch die groß angelegte Kanalsanierung im Markt im Bereich Teichstraße/Dr.-Karl-Wittwar-Straße am Plan.



Bürgermeister Johannes Heuras und Ortsvorsteherin Lisa Kaindl mit den Plänen des umfangreichen Infrastruktur-Konzeptes. Alleine die umfassende Kanalsanierung im Markt wird mit einer Investitionssumme von rund einer Million Euro zu Buche schlagen.

Mit einstimmigem Votum beschloss der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung im Oktober die Umsetzung gleich mehrerer Infrastruktur-Maßnahmen gemäß des umfassenden Sanierungskonzeptes der Gemeinde.

„Die Projekte waren über die Sommermonate öffentlich ausgeschrieben, wobei wir nicht nach dem Billigstbieter- sondern nach dem Bestbieterprinzip vorgegangen sind“, informiert Bürgermeister Johannes Heuras.

Bei der Ausschreibung wurden einige Kriterien festgelegt, wie die Einhaltung gewisser Qualitätsstandards, eine Garantieverlängerung oder eine kürzere Abfahrtsebene bei der Entsorgung. Als Bestbieter ging die Firma Strabag aus St. Peter/Au hervor und erhielt den Zuschlag für das Auftragsvolumen in der Höhe von 1,5 Millionen Euro.

Die Bauarbeiten starten im Betriebsgebiet West, wo die Firma Wasinger Glas & Metall Design GmbH ein neues Firmenareal errichten wird.

Anschließend werden in der KG St. Michael auf den sogenannten „Reitergründen“ neue Parzellen als Verlängerung des Aichweges aufgeschlossen. Neben der Verlängerung des Kanal- und Ortswassernetzes werden auch Lichtwellenleiter mitverlegt. Weiters wird bei den Baugründen eine neue Straßenbeleuchtung installiert.

Im Frühjahr 2021 wird der Kanal auf einer Länge von 750 Metern im Bereich Dr.-Karl-Wittwar-Straße/Teichstraße einer umfassenden Sanierung unterzogen. Geplant ist, den rund 40 Jahre alten Kanal zu vergrößern - das größte einzubauende Kanalrohr wird den

Durchmesser von 1,20 Metern aufweisen. Weiters werden in dem Bereich alle Hausanschlüsse erneuert, die komplette Wasserleitung wird ausgetauscht und auch LWL-Leerrohrungen werden bis zu jedem Haus gelegt. Abschließend wird die Siedlungsstraße noch neu asphaltiert.

„Dieses Kanalprojekt kostet alleine eine Million Euro. Die Investition ist aber notwendig und wichtig, weil es sich dabei um eine Schlüsselstelle im Markt handelt. Auch die Burgholzstraße wird künftig über diesen Bereich entwässert und nicht mehr über den Marktplatz. Somit ist dieses Projekt auch die Voraussetzung für den geplanten Neubau des Feuerwehrhauses. Damit sind wir für die Zukunft bestens aufgestellt“, betont der Bürgermeister.

Müllabfuhr - neue Zoneneinteilung ab 2021

Das Gemeindegebiet von St. Peter/Au wurde durch den GDA (Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten) in insgesamt **4 Zonen** eingeteilt. Im Gegensatz zum Vorjahr hat ab 2021 **jede Adresse** einen **eindeutigen Termin** wann jeweils **Restmüll, Altpapier, Bioabfall und der Gelbe Sack** abgeholt werden.

Als Vorabinformation und Orientierungshilfe finden Sie auf Seite 9 eine **Auflistung der einzelnen Adressen**. Bitte schauen Sie genau, zu welcher Zone Ihre Adresse gehört, dann können Sie den richtigen Abfahrplan auswählen und sich danach richten.

Die **neuen Abfahrpläne** erhalten Sie - wie gewohnt - mit der **Dezember-Ausgabe des Infoblattes** bzw. ab Mitte Dezember auf der Gemeindehomepage **www.stpeterau.at** !

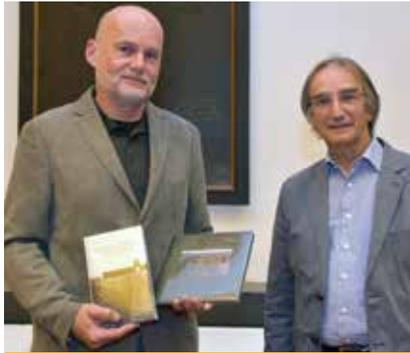
Bei Fragen informieren Sie sich bitte beim GDA zuerst unter www.gda.gv.at/abfuhrtermine. Sollten Ihre Fragen da nicht beantwortet werden, hilft der GDA auch gerne telefonisch unter 07475 533 40-266 weiter.

Müllabfuhr - neue Zoneneinteilung ab 2021



Aichfeld 1-8	Zone 1
Aichweg 1 – 17	Zone 1
Am Kreuzfeld 1- 10	Zone 2
Am Prehofberg 1 – 7	Zone 1
Am Waldrand 1- 35	Zone 1
Amstettner Straße 1 – 15	Zone 2
Amstettner Straße 16 - 25	Zone 1
An der Bahn 1	Zone 2
An der Bahn 2 – 66	Zone 1
Bachnerstraße 1 – 19	Zone 1
Bachviertelstraße 1 – 15	Zone 2
Bahnhofstraße 1	Zone 2
Bahnhofstraße 2 – 41	Zone 1
Betriebsgebiet West 1 – 12	Zone 1
Burgholz 1	Zone 1
Burgholzstraße 1 – 20, 22	Zone 2
Burgholzstraße 21, 24 – 30	Zone 1
Carl-Zeller-Ring 1 – 26	Zone 4
Dobratal 1 – 8, 13 – 44	Zone 3
Dobratal 9 – 12	Weistrach 1
Dorf 1 – 6	Zone 3
Dorf 7 – 16	Zone 1
Dorf 17	Weistrach 1
Dr.-Hans-Blank-Weg 2- 14	Zone 1
Dr.-Karl-Wittwar-Straße 1 – 16	Zone 4
Eckertgasse 1 – 6	Zone 2
Ertler Straße 1 – 16	Zone 1
Fichtengasse 1 – 8	Zone 4
Gartenweg 1 – 7	Zone 1
Girardistraße 1 – 20	Zone 4
Graf-Segur-Platz 2 – 13	Zone 2
Griesfeldgasse 2 – 5	Zone 1
Griesfeldweg 1 – 24	Zone 1
Hafnerweg 2 – 12	Zone 2
Haghofstraße 2 – 29	Zone 2
Hofgasse 1 – 27	Zone 2
Ignaz-Dürerer-Straße 2 – 14	Zone 2
Inzinghofsiedlung 1 – 21	Zone 2
Kapellenstraße 4 – 10	Zone 1
Kirchengasse 1 – 9	Zone 2
Kürnberg 1 – 229	Zone 3
Kürnberg-Vogelwiese 9	Zone 3
Lederer-Leiten 1 – 24	Zone 1
Ledererweg 1 – 20	Zone 1
Lehenbauerstraße 2 – 14	Zone 2
Marktplatz 1 – 25	Zone 2
Michael-Beer-Gasse 1 – 3	Zone 2
Mühlbachweg 1 – 4	Zone 2

Mühlbachweg 6	Zone 1
Obersteigerstraße 1 – 13	Zone 4
Quellenstraße 1 – 17	Zone 4
Ramingtal 1 – 141	Zone 3
Ramingtal-Briefberg 1 – 11	Ertl
Reitschulsiedlung 1 – 10	Zone 1
Schloßallee 1	Zone 2
Schwingenschußstraße 1 – 12	Zone 2
Sonnenweg 4 – 8	Zone 1
Sportplatzstraße 1 – 42	Zone 1
St. Johann 1 – 209	Zone 2
St. Johann-Schadau 1 – 12	Zone 2
St. Johann-Schaidlberg 1 – 12	Zone 2
St. Michael 1 – 88	Zone 1
St. Michael 89 – 90	Ertl
St. Michael-Aich 3	Zone 1
St. Michael-Aich 5	Seitenst. 2
St. Michael-Bergstraße 1 – 22	Zone 1
St. Michael-Hangstraße 1 – 14	Zone 1
St. Michael-Süd 1 – 28	Zone 1
St. Michael-Urltal 11 – 83	Zone 1
St. Michael-Urltal 90 – 91	Ertl
Steyrer Straße 1	Zone 2
Steyrer Straße 2 – 4	Zone 4
Steyrer Straße 10	Zone 1
Südhanggasse 2	Zone 1
Südhangstraße 1 – 15	Zone 1
Tannengasse 1 – 8	Zone 4
Teichstraße 1 – 19	Zone 4
Urltal 1 – 5, 8 – 38, 41 – 72	Zone 1
Urltal 6 – 7, 39	Zone 3
Urltal-Monument 1	Zone 1
Urltal-Monument 2 – 22, 25 – 32	Zone 3
Urltal-Monument 23 – 24	Ertl
Urlweg 1, 3	Zone 2
Urlweg 2, 4 -5	Zone 1
Vogelhändlerplatz 1 – 3	Zone 2
Vogelhändlerplatz 4	Zone 4
Voralpensiedlung 1 – 22	Zone 2
Voralpenweg 2 – 15	Zone 2
Waldweg 1 – 8	Zone 1
Weideweg 3 – 8	Zone 1
Weistracher Straße 1 – 37	Zone 2
Wiesenbach 1- 13	Zone 4
Wiesenbachstraße 1 – 25	Zone 4
Wilhelm-Seemann-Gasse 1 – 5	Zone 2
Windischgrätzstraße 1 – 11	Zone 2
Ziegelfeldstraße 1 – 14	Zone 2



„Literatur im Schloss“-Organisator Herbert Pauli dankte Gerhard Zeillinger für eine sehr berührende und fesselnde Lesung im Festsaal des Schlosses.

Literatur im Schloss

Das Thema „Auschwitz“ ist immer noch aktuell, wie der Amstettner Historiker Gerhard Zeillinger in seiner Lesung im Rahmen von „Literatur im Schloss“ zum Ausdruck brachte.

„Es kann nicht sein, dass Menschen einfach verschwinden“, machte sich der Autor und Historiker Gerhard Zeillinger einst auf die Suche nach Spuren von Amstettner Juden, die von den Nazis deportiert wurden.

Auf dieser Suche landete er in Auschwitz. Mit Passagen aus seinen Büchern „Oswiecim. Reise nach Au“ und „Überleben. Der Gürtel des Walter Fantl“ entführte Gerhard Zeillinger das Publikum von „Literatur am Schloss“ anhand von berührenden, herzerreißenden, aufwühlenden und unfassbaren Opfergeschichten in dieses Massenvernichtungslager.



Galerieleiter Leopold Kogler präsentiert den Katalog anlässlich 30 Jahre blaugelbe Galerie.

Jubiläumsjahr endete mit Vernissage



Freuten sich, die Ausstellung trotz aller Corona-Maßnahmen zu eröffnen, v.l. Ortsvorsteherin Lisa Kaindl, die Künstler Rudolf Bräu und Gudrun Schwarz, Museumsleiter Leopold Kogler, Bürgermeister Johannes Heuras und Nationalrat Andreas Hanger.

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres konnte die blaugelbe Viertelsgalerie im Schloss rund um Leiter Leopold Kogler zur Vernissage der Ausstellung „Zauber in Pastell“ einladen. Der Katalog „30 Jahre blaugelbe Galerie St. Peter in der Au“ liefert eine Leistungsbilanz und würdigt die Vermittlung zeitgenössischer Kunst.

Zwar durch die geltenden Corona-Maßnahmen in etwas ungewöhnlicher Art und Weise, aber dennoch, konnte die letzte Ausstellung im Jubiläumsjahr „Zauber in Pastell“ mit einer Vernissage gestartet werden. Der künstlerische Leiter der blaugelben Galerie, Leopold Kogler, konnte dazu neben den Künstlern Gudrun Schwarz und Rudolf Bräu auch zahlreiche Ehrengäste, angeführt von Nationalrat Andreas Hanger, begrüßen.

Die äußerst gelungene Schau widmet sich der Malerei-Technik „Pastell“, denen sich Rudolf Bräu, Gudrun Schwarz und Josef Bramer auf ganz besondere Weise verschrieben haben.

Durch den Lockdown musste die sehenswerte Ausstellung zwar geschlossen werden, es ist allerdings geplant, die Schau nach dem Lockdown fortzusetzen.

Katalogpräsentation zum 30-Jahr-Jubiläum

Anlässlich des Jubiläumsjahres freut sich Leopold Kogler, eine Leistungsbilanz mit dem Katalog „30 Jahre blaugelbe Galerie St. Peter in der Au“ zu liefern und damit gleichzeitig die Vermittlung zeitgenössischer Kunst zu würdigen. Der Katalog „30 Jahre blaugelbe“ zeigt einen Querschnitt der bisherigen Ausstellungen im Renaissanceschloss, in denen bedeutende Künstler Österreichs ihre Werke präsentiert haben – Werke etwa von Siegfried Anzinger, Gunter Damisch, Josef Kern, Alois Mosbacher, Oswald Oberhuber, Huber Schmalix und Josef Trattner.

1990 hat sich Leopold Kogler mit einigen engagierten Kunstfreunden der Region aufgemacht, die bildende Kunst im Mostviertel stärker zu unterstützen. 1990 wurde im Alten Pfarrhof in Weistrach eine viel beachtete Galerie eröffnet - mit dem Ziel, nationale Gegenwartskunst einem überwiegend nieder- bzw. oberösterreichischen Publikum vorzustellen und vertraut zu machen. Bis heute folgten 145 Ausstellungen. Mit immer neuen Projekten sucht die Galerie dabei Wege, Kunst einem breiten Publikum zu vermitteln. Anlässlich des Jubiläums wurden nicht nur repräsentative Ausstellungen im Sommer ausgerichtet, sondern auch eine Publikation erarbeitet, die kurz vor der behördlich verordneten Schließung präsentiert werden konnte.

Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden, sind auch Dämmerungseinbrüche wieder am Werk. Die Dämmerungseinbrecher schlagen von November bis Jänner zu. Die Täter sind besonders zwischen **16 und 21 Uhr**, abhängig von der Dämmerungszeit, unterwegs. Zu den Tatorten zählen meist Wohnungen und Wohnhäuser, die gut an Hauptverkehrsverbindungen angebunden sind und eine rasche Flucht ermöglichen. Siedlungsgebiete mit schwer einsehbaren Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen besonders im Fokus. Die Täter versuchen zumeist durch das Aufzwängen von Terrassentüren und gartenseitig gelegenen Fenstern, Türen oder Kellerzugängen in das Wohnobjekt einzudringen. Dabei nutzen sie meist einfache Hilfsmittel und brechen mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster auf.

Dämmerungseinbrüchen vorbeugen:

- **Wohnungen und Wohnhäuser entsprechend sichern; Türschlösser überprüfen.**
Vorrangig werden gartenseitig gelegene Fenster und Terrassentüren aufgebrochen oder eingeschlagen.
- **Beleuchtung installieren** (Zeituhren, abwechseln in Räumlichkeiten, sog. Fernsehsimulatoren),
ev. auch Außenbeleuchtung durch Bewegungsmelder
- **Gartenwerkzeuge wegräumen** (Hauen, Krampen, Rechen, Leitern)
- **Hecken zurückschneiden – Sicht auf das Wohnobjekt**
- **Müllkübel, Post bei Abwesenheit von Vertrauensperson entfernen lassen**

Die Polizei bittet um Meldungen !!!

- **Wahrnehmungsmeldungen fremder Personen und KFZ an nächstgelegene Polizeidienststelle (Kärtchen); Autokennzeichen notieren !!**
- **Kriminalberatungsdienst (kostenlos) beim Bezirkspolizeikommando Amstetten bzw. nächstgelegener Polizeiinspektion kontaktieren !**

Foto: Pixabay

Auszeichnung für Michael Wagner

Der am Musiktheater Linz tätige Sänger aus Kürnberg wurde als „Publikumsliebbling der Spielzeit 2019/2020“ mit der Richard-Tauber-Medaille ausgezeichnet.

Den Mostviertler Musikfreunden ist er nicht erst bekannt, seit er am Musiktheater Linz immer wieder mit stimmlicher Brillanz und großem schauspielerischen Können ausgezeichnete Kritiken für seine Auftritte ebendort einheimst: Michael Wagner, gebürtiger Wolfsbacher, wohnhaft am Kürnberg, führt an der Carl-Zeller-Musikschule eine Gesangsklasse und bringt sich nach wie vor auch in das Kulturleben unserer Region aktiv ein.

Der sympathische Sänger, der seit 2013 als Gast und ab der Saison 2015/2016 als fixes Ensemblemitglied und überaus geschätzter Bassist am Musiktheater Linz tätig ist, wurde nun vom Publikum in der Sparte Oper/Operette zum ‚Publikumsliebbling der Spielzeit 2019/20‘ gewählt.

Folglich wurde ihm nach der Vorstellung von ‚Das Land des Lächelns‘, in der übrigens auch Regina Riel als Lisa sehr erfolgreich mitwirkt, am 24. Oktober die vom Verein ‚Freunde



Der Publikumsliebbling am Linzer Musiktheater, Michael Wagner, wurde von Präsident Peter Rieder und Intendant Hermann Schneider mit der Richard-Tauber-Medaille geehrt.
Foto: Fleckenstein

des Linzer Musiktheaters' im Jahr 2013 ins Leben gerufene Auszeichnung Richard-Tauber-Medaille - zu Ehren des 1938 nach England emigrierten Linzert Tenors - von Präsident RR Peter Rieder und Intendant Hermann Schneider überreicht.
(Text: Josef Penzendorfer)

Die Marktgemeinde gratuliert ihrem musikalischen Aushängeschild herzlich zu dieser Auszeichnung!

Neues Kreuz am Stockerkogel

Das Gipfelkreuz am Hausberg der St. Peterer, dem Stockerkogel, wurde erneuert und gesegnet.

Der Stockerkogel ist ein ganz besonderer Kraftplatz, Ort der Besinnung oder aber Wanderziel für viele Bürgerinnen und Bürger.

Seit 1986 ziert ein Kreuz den Gipfel des Stockerkogel, des beliebten Hausberges der St. Peterer Bevölkerung. Aus sicherheitstechnischen Gründen wurde seitens des Alpenvereins Sektion St. Peter/Au rund um Obmann Hermann Sonnleitner bereits im Vorjahr beschlossen, dieses zu erneuern. Geplant war, das neue Kreuz im Rahmen der traditionellen Bergmesse am Nationalfeiertag aufzustellen und zu segnen.

Aufgrund der Covid-19-Bestimmungen musste die Festmesse jedoch abgesagt werden, die Montage des Kreuzes wurde aber dennoch durchgeführt. Das gelungene Werk wurde im Beisein der ehemaligen Gipfelkreuzerbauer - die



Das neue Kreuz ziert den Gipfel des Stockerkogel. Federführend für das Gemeinschaftsprojekt des Alpenvereins verantwortlich zeichneten (v.l.) Franz Keferböck (aus Weistrach), Hans Rathkolb, Obmann Hermann Sonnleitner und Manfred Kalkgruber (Ertl). Foto: NÖN/Christa Aichinger

Familien Jelinek, Ehrenbrandtner und Zipritz - von Pfarrer Peter Yeddanapalli gesegnet.

Das Kreuz wurde vom Alpenverein designt und aus dem Holz einer heimischen Eiche gefertigt. Der Sockel, die Gipfelbuchhalterung und auch die eigentliche Kreuzhalterung wurden

nicht getauscht. „Das war uns wichtig - einerseits als Andenken an das alte Kreuz, andererseits muss nicht immer alles neu gemacht werden, wenn es noch brauchbar ist“, sagt der Obmann. Die Gesamtkosten von rund 1.500 € wurde größtenteils über die Mitgliedsbeiträge gedeckt, das Eichenholz wurde von der Familie Jelinek gesponsert.

Landjugend hat neue Leitung

Unter gänzlich neuen Voraussetzungen hielt die Landjugend St. Peter/Au ihre diesjährige Generalversammlung ab. Um in Sachen Covid-19 absolut kein Risiko einzugehen, wurden nur die vereinsrechtlich notwendigen Tagesordnungspunkte abgehalten. Die Mitglieder wurden zudem online zur Wahl gerufen. Auf ein Zusammentreffen wurde gänzlich verzichtet.

„Es war mit einer normalen Generalversammlung natürlich nicht zu vergleichen“, vermisste Leiterin Viktoria Krendl den sonst üblichen festlichen Teil mit Mitglieder-Ehrungen und Funktionärsverabschiedungen. „Aber wir wollten kein Risiko eingehen und haben uns an die Empfehlungen der Landjugend Niederösterreich gehalten.“

Diese sahen vor, auf ein Zusammenkommen von Mitgliedern und Funktionären gänzlich zu verzichten und mittels eines Online-Tools die Wahl von zu Hause aus durchzuführen. Die Mitglieder bekamen einen Link zugeschickt, mit dem sie auf das Abstimmungstool zugreifen konnten. So wurde der Kassier entlastet, einer



Die neue Landjugend-Führung, v.l. Leiter Matthias Wallner, sein Stellvertreter Lukas Kriffter, Leiterin Laura Wallner und ihre Stellvertreterin Sabine Schachermayer wurden heuer von den Mitgliedern via Online-Wahl gewählt.

kleinen Statutenänderung zugestimmt und der neue Vorstand gewählt.

Der festliche Teil auf unbestimmte Zeit verschoben.

„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, hofft

Obmann Mathias Wallner, dass der festliche Teil der Generalversammlung möglichst bald nachgeholt werden kann.

„Schließlich wollen wir unsere fleißigsten Mitglieder ehren und gemeinsam auf erfolgreiche Projekte anstoßen!“

Schneeräumung

Der nächste Wintereinbruch steht vor der Tür! In diesem Hinblick wird in Erinnerung gerufen, dass Eigentümer und Benützer von **Liegenschaften im Ortsgebiet** dafür zu sorgen haben, dass während der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** die **Gehsteige und Gehwege** entlang ihrer Liegenschaft vom Schnee gesäubert werden!

Ebenso ist bei Schnee und Glatteis für eine entsprechende **Streuung** zu sorgen. Wo kein Gehsteig vorhanden ist, ist ein **1 Meter breiter Streifen** entlang der Fahrbahn zu säubern und zu bestreuen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer, Grundeigentümer im Sinne von gesetzlichen Bestimmungen (§ 93 StVO) selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde** handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann; die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer!

Ferner werden alle **Güterweganrainer** ersucht, die Güterwege mit **Schneestangen** zu markieren, damit die Schneeräumung ordnungsgemäß durchgeführt werden kann.

Alle Autobesitzer werden ersucht, bei Schneefall die Autos nach Möglichkeit auf dem eigenen Grund und nicht auf der Straße abzustellen, da dadurch die Schneeräumung erheblich erleichtert wird.

In diesem Zusammenhang wird außerdem darauf hingewiesen, dass Kraftfahrzeuge ohne Kennzeichen nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellt werden dürfen!

Obstsaft für Jedermann

Unter dem Motto „Wer Äpfel bringt, kann Saft mitnehmen“ lud der Bauernbund St. Michael/Bruckbach alle Bürgerinnen und Bürger aus St. Michael zum Obstpressen ein.

Auf Initiative des Bauernbundes St. Michael wurden alle Michönerinnen und Michöner Mitte Oktober zum gemeinschaftlichen Obstpressen eingeladen. Dafür reiste Karl Wagner aus Strengberg mit seiner mobilen Obstpresse an. Jeder konnte sein eigenes Obst mitbringen, das vor Ort gewaschen, gemahlen und gepresst wurde. Anschließend wurde der frische Apfelsaft pasteurisiert und in 5 l- oder 10 l Bag-in-Boxen abgefüllt. Der wohlschmeckende Saft vom eigenen Obst konnte dann von jedem mit nach Hause genommen werden.

„Für die Leute ist es etwas Beson-



Freuen sich über die gelungene Obstsaft-Aktion, v.l. Margit Joboltner, Ortsbäuerin Maria Amesbichler, Ortsvorsteher Josef Streißlberger, Verena Amesbichler, Franz Sonnleitner, Bauernbundobmann Josef Pfaffenbichler und Karl Wagner mit seiner mobilen Obstsaftpresse.
Foto: Michael Pfaffenbichler

deres, wenn sie Apfelsaft aus ihrem eigenen Obst produzieren können. Der schmeckt dann einzigartig gut und hält sich durchs Pasteurisieren über ein Jahr“, freut sich Bauernbund-Obmann Josef Pfaffenbichler über ein

tolles Feedback der Aktion, die neben dem leiblichen Wohl der Bürgerinnen und Bürger vor allem auf den Erhalt der Streuobstwiesen in der Region sowie die Wertschätzung von Lebensmitteln abzielt.



Neuigkeiten aus den Volksschulen

Der letzte Tag der ersten Herbstferien wurde unvermittelt auch zum letzten Tag vor dem Beginn des zweiten Lockdowns („light“) in Österreich, an dem „normaler Unterricht“ an unseren Schulen stattfinden konnte. Zwei Wochen später wurde „nachgeschärft“. Der neue Lockdown bedeutet nicht nur wieder Ausgangsbeschränkungen, sondern auch u.a. „geschlossene“ Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen. Schulen sind zwar keine Treiber der Infektion, aber auch nicht frei von solchen.

Montag, der 16. November war ein normaler Schultag, auch ein Vorbereitungs- und Übergangstag. Seither wird Betreuung und Lernbegleitung in Kleingruppen an den Schulen angeboten. Kinder, deren Eltern aus beruflichen Gründen eine Betreuung für ihre Kinder benötigen oder auch solche, die Bedarf an pädagogischer Unterstützung haben, können dieses Angebot nutzen. Unsere Schulen sind auf diese Situation gut vorbereitet.

Wie bereits im Frühjahr bekommen alle Schüler wöchentlich Lernpakete. Um diese nicht mit neuen Aufgaben zu überhäufen, werden auch Übungen zum Vertiefen des bereits Erlernten angeboten. Darüber hinaus wird regelmäßig Kontakt mit jedem unserer „Schützlinge“ aufgenommen.

Wir bemühen uns, alle Schülerinnen und Schüler gut zu begleiten und achten dabei weiterhin auf ...

ABSTAND und ANSTAND
RÜCKSICHT und VORSICHT

So werden wir gut durch diese außergewöhnliche Zeit zu kommen.

Gesunde Schule

Nachdem sexuelle Gewalt gegen Kinder nach wie vor ein verbreitetes Verbrechen in unserer Gesellschaft darstellt, hat sich das Lehrerteam aller drei Volksschulstandorte dazu entschlossen, sich mit dieser Problematik bewusst auseinanderzusetzen.

Mit der „großen Nein-Tonne“ können die Kinder der ersten und zweiten Klassen herausfinden, wie ihr Körper fühlt.



Ziel war und ist es, den Schülern zu vermitteln, dass sie ein Selbstbestimmungsrecht über den eigenen Körper haben und einen sorgsamen Umgang mit den eigenen und fremden Grenzen pflegen sollen.

„Die große Nein Tonne“ bzw. „Mein Körper gehört mir“, zwei interaktive theaterpädagogische Präventionsprogramme gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Buben halfen, diese Problematik auf professionelle Art und Weise zu bearbeiten. Ein Informationsabend für Eltern und Lehrer bot eine Einführung in das Thema „Sexueller Missbrauch“ sowie eine anschließende Diskussion mit den Theaterpädagogen.

Allen Schülern wurde ein interaktives, theater-pädagogisches, mehrteiliges Stück geboten, mit dem versucht wurde, sexuellem Missbrauch an Kindern präventiv entgegenzutreten. Ziel war es, die Kinder in ihrem Wissen zu stärken, dass ihr Körper ihr persönliches Eigentum ist. Er gehört ihnen und nur sie wissen, wie ihr Körper fühlt.

Folgendes wurde thematisiert:

- Mein Körper gehört mir.
- Ich kann mich auf meine Gefühle verlassen und ihnen vertrauen.
- Es gibt gute, unangenehme und komische Berührungen.
- Ich darf Nein sagen.
- Es gibt gute und schlechte Geheimnisse.
- Ich darf Hilfe holen und darüber sprechen, auch wenn es mir ausdrücklich verboten wurde.
- Kein Erwachsener hat das Recht, Kindern Angst zu machen.
- Rat auf Draht 147 wurde vorgestellt

Wenn Kinder ein ganzheitliches Wissen über ihren Körper besitzen, wenn sie imstande sind Gefühle zu versprachlichen, wenn sie lernen, Gefühle, Berührungen richtig einzuordnen, die guten Geheimnisse von den schlechten oder unangenehmen zu unterscheiden, gelingt es ihnen leichter, sexuelle Übergriffe und Gewalt zu erkennen und darüber zu reden.

Lehrer können Vertrauenspersonen sein und dadurch Entscheidendes dazu beitragen, dass aus Kindern keine Opfer werden. Mit dieser Aufgabe müssen wir behutsam und aufmerksam umgehen.

Jo, wir san mitn Radl do

Nach einer mehrwöchigen Vorbereitung konnten die Schüler der 4. Klassen der VS St. Peter in Kooperation mit dem ARBÖ die Radfahrprüfung ablegen und sind seither stolze Besitzer ihres ersten Führerscheines.

Wir gurgeln mit!



Die Schul-SARS-CoV-2-Studie, besser bekannt unter „Gurgelstudie“ leistet einen wichtigen, langfristigen Beitrag zur wissenschaftlichen Beurteilung, Begründung und Anpassung notwendiger Maßnahmen an den Schulen, um die Verbreitung von COVID-19 möglichst effektiv zu verhindern.

Die über das gesamte Schuljahr laufende Studie soll genaue Daten liefern, wie viele Kinder stille Träger des Coronavirus sind. So wurden die VS St. Peter & St. Johann als eine von 250 bundesweiten Schulen ausgewählt, bei dieser Studie mitzumachen. Erfreulicherweise wurden beim ersten von insgesamt 10 Testterminen keine positiven Testergebnisse festgestellt.

Einen spannenden Tag verbrachten die Kinder der VS St. Johann beim Kochen mit den Bäuerinnen.



Gesund und Regional

Das war auch heuer das Motto beim Besuch der Bäuerinnen in der VS St. Johann. Was bedeutet BIO bzw. was ist das AMA-Gütesiegel? Diese Fragen wurden beantwortet. Zudem durften die Schüler Rahm zu Butter schlagen, Joghurt aus St. Johann verkosten, Brötchen backen und eine gesunde Jause aus Obst und Gemüse für alle Schüler zubereiten. Vielen herzlichen Dank den Bäuerinnen und allen Sponsoren.

Saisonal - Bio - Regional

Was in der Volksschule den „Kleinen“ kindgerecht erklärt wird, setzt sich für die „Großen“ in Kooperation mit der MS St. Peter fort. So konnten auch heuer die Schüler der 4. Klassen der VS St. Peter & St. Johann, angeleitet von der Mittelschullehrerin Brigitte Kain, im Unimarkt in St. Peter nach Artikel unterschiedlicher Waren-gruppen suchen: Saisonales, Regionales, Bio, etc. Anschließend wurden in der Küche der Mittelschule gesunde Getränke und ein kleiner Snack zubereitet.



In der MS-Schulküche durften die Kids mit frischen Produkten kochen.

Unternehmen unterstützt Poly St. Peter/Au

Knorr-Bremse GmbH/IFE spendete 3D-Modelle für Technikunterricht an der Polytechnischen Schule St. Peter/Au.

Die Polytechnische Schule St. Peter/Au bietet eine professionelle Vorbereitung auf zukünftige Lehrberufe mit verschiedenen Ausbildungsschwerpunkten.

Danken Andreas Leichtfried (re., Fa. Knorr-Bremse/IFE) für die Spende: V.l. Dipl.Päd. Alexandra Günther, Kevin Ciulean, Fabian Schachinger, Clemens Schörghuber, Direktor Ing. Erwin Reichenvater und Thomas Wagner.



Dabei werden auch viele Kontakte zur Wirtschaft in der Umgebung gepflegt.

Andreas Leichtfried, Lehrlingsausbilder bei Knorr-Bremse/IFE in Kematen/Ybbs, unterstützte diese Zusammenarbeit mit einer großzügigen Spende von 3D-Modellen, welche im Unterricht „Technisches Zeichnen“ vor allem zur Verbesserung des räumlichen Vorstellungsvermögens eingesetzt werden.

In den technischen Fachbereichen können die Schülerinnen und Schüler damit noch besser auf ihren Lehrberuf vorbereitet werden.

Die PTS St. Peter/Au bedankt sich auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich für diese wertvolle Unterstützung!

Kennenlertage in Corona-Zeiten

Vom 15. bis 18. September 2020 erlebten die Kinder der 1. Klassen der Mittelschule St. Peter in der Au eine wunderbare Zeit der Gemeinschaft. Aufgrund der aktuellen Situation fanden die Kennenlertage nicht in Weyer, sondern in und um die Schule statt.

Die beiden Klassenvorstände Barbara Gunsch und Martina Begicevic hatten gemeinsam mit den Lehrerinnen der Lernwerkstatt ein umfangreiches Programm vorbereitet: Die beiden Klassen wanderten auf den Stockerkogel, bauten kleine Waldhäuschen im Burgholz und lernten einander durch unterschiedlichste Spiele besser kennen. Es waren erlebnisreiche und sonnige Tage, die als Grundlage einer guten Klassengemeinschaft allen lange in Erinnerung bleiben werden.



Erlebnisreiche und sonnige Tage verbrachten die ersten Klassen der MS St. Peter bei den Kennenlertagen.

LEBENS TRAUM
Sankt Peter in der Au

LebensTraum startet Aktion „Weihnachtswunsch“

Familien aus St. Peter/Au, die sich heuer Weihnachtsgeschenke oder Lebensmittel nicht leisten können, sind eingeladen, einen Brief ans LebensTraum-Christkind zu schreiben.

„Gerade jetzt ist es wichtig, zusammenzuhelfen“, sagt Sozialgemeinderätin Ingrid Kaubeck. Manche Familien - auch hier in unserer Gemeinde - können es sich nicht leisten, ihren Kindern einen besonderen Weihnachtswunsch zu erfüllen. Manche Leute müssen schauen, wie sie ihren Lebensunterhalt stemmen können. Und da kommt die Initiative `LebensTraum´ ins Spiel.

Brief an Christkind
Kinder und Familien, die Hilfe brauchen, sind eingeladen, ihren **Wunsch mit Namen, Adresse und Telefonnummer** in einem Brief ans Christkind abzuschicken.

An das Christkind „LebensTraum“
Marktplatz 20
3352 St. Peter/Au

Weihnachtswunsch gesucht
„Wir suchen Weihnachtswunsch aus der Bevölkerung, die uns dabei unterstützen, mit einer Spende den einen oder anderen Weihnachtswunsch zu erfüllen“, bittet das LebensTraum-Team alle Bürger, die anderen eine Freude machen wollen, um Unterstützung.

Weitere Informationen bei Ingrid Kaubeck: 07477/44911

Musikschüler vor

Die Carl Zeller Musikschule hielt ihre Übertrittsprüfungen während des Lockdowns „light“ in kleinstem Rahmen im Festsaal des Schlosses ab. Das tat den großartigen Leistungen der Musikschüler aber keinen Abbruch.

Der Festsaal des Schlosses war von 9. bis 13. November wieder Austragungsort der Übertrittsprüfungen der Carl Zeller Musikschule. Anders als üblich - im Normalfall sind Eltern, Verwandte und Freunde dazu eingeladen - fanden die Prüfungen heuer in kleinstem Rahmen statt. Selbstverständlich wurde darauf größten Wert gelegt, dass alle Hygiene- und Abstandsmaßnahmen eingehalten wurden.

Insgesamt traten 50 Kandidaten an, wobei alle die Prüfungen positiv absolvierten und fast Teilnehmer einen guten, sehr guten oder sogar ausgezeichneten Erfolg erzielen konnten. Wir gratulieren herzlich zu diesen Leistungen!



Mit gutem Erfolg absolvierte Andrea Kammerhofer (l.), im Bild mit Lehrer Helmut Schneider, die Leistungsprüfung in Gold am Saxophon. Fotos: Musikschule

Tierecke



Winterquartier für Igel und Co



Wenn der Winter in die Lande zieht, bereiten sich Igel & Co auf eine lange Ruhephase vor. Der Naturgarten sollte deshalb stets ein gemütliches Plätzchen für unsere tierischen Gäste bereithalten.

Ob ein angelegtes Igelhotel (eine Bauanleitung finden Sie auf der Homepage www.naturimgarten.at) oder ein Laubhaufen bieten vielen Tieren, wie dem

Igel, im nahenden Winter Unterschlupf.

Zahlreiche Nützlinge wie Frösche, Kröten, Eidechsen, Molche, Marienkäfer, Glühwürmchen, Laufkäfer und viele andere Insektenarten können dieses Quartier zusätzlich als Überwinterungsmöglichkeit nutzen. Selbst wenn Laub im Garten einfach unter die Hecke gerecht und dort belassen wird, profitieren bereits viele Tierarten

davon. Stehen gelassene, hohle Pflanzenstängel und trockene Samenstände sind beliebte Rückzugsorte für Käfer, Schwebfliegenlarven oder Spinnen. Auch ein offener Komposthaufen ist ein willkommener Unterschlupf in der kalten Jahreszeit. Die Förderung einer großen Artenvielfalt an Nützlingen kommt uns jedes Jahr im Garten zugute, denn sie halten die Vermehrung von Schadorganismen in Schach.

den Vorhang



Ausgezeichnete Erfolge schafften Jonas Streißlberger aus St. Michael (Trompete, Bild oben mit Direktor Ewald Huber), Celina Schmidinger aus St. Michael und Alma Maurer aus St. Peter (Bild Mitte, beide Klavier) und Lena Holzer aus Kürnberg (Gitarre, Bild unten mit Lehrerin Claudia Kirchwegger).



BIB Buch im Blick

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK ST. PETER/AU

Unser gesamtes Tonie Angebot finden Sie auf unserer Homepage bibliothek-stpeterau.noebib.at unter: Online-Katalog – Suchbegriff Tonie



NEU! NEU! NEU!

Die **Toniebox** ist ein robuster Hörwürfel, der mit Hörfiguren, auch Tonies genannt, sehr einfach zu bedienen ist.

Ein neues Hör- und Spielerlebnis nun auch bei uns zum Ausleihen!

Lustige Kinderbücher

Petronella Apfelmus
Städig, Sabine: Petronella Apfelmus Frida und Fritz, die Gänse des Bauern Erdmann, sollen verkauft werden, um vielleicht als Gänsebraten zu enden. Lea und Luis beschließen: DIE TIERE MÜSSEN GERETTET WERDEN!

BORK
Lindberg, Olle: BORK - Der Bäumling Als Maja eines Tages im Wald auf BORK trifft, steht ihr Leben Kopf. Denn der Junge hat nicht nur wilde Haare und auffällig große Füße, sondern auch einige magische Tricks auf Lager....

Interessante Sachbücher

ATMEN
Braun, Jessica: Normalerweise atmet die Lunge von ganz allein, aber Lungenkrankheiten, Asthma oder Schlafapnoe sind heute zu Volkskrankheiten geworden. Die Autorin Jessica Braun, die selbst leicht aus dem Atemtakt zu bringen ist, macht sich auf den Weg, das Luftholen neu zu lernen.

Lecker-Land ist abgebrannt
Kriener, Manfred: Ernährungslügen und der rasante Wandel der Esskultur Dieses Buch schult Skepsis und Kompetenz der Leser, damit sie nicht auf die oft dubiosen Speiseempfehlungen und -moden hereinfallen.

Spannende Krimis

Inselnebel
Husmann, Rieke: Die achtzehnjährige Antonia ist von einem Wochenendbesuch bei ihrer Freundin nicht nach Hause zurückgekehrt. Hauptkommissarin Hella Brandt und ihr Kollege erkennen nach den ersten Zeugenbefragungen, dass es sich nicht um eine jugendliche Ausreißerin handeln kann, sondern befürchten ein Verbrechen ...

Abfahrt in den Tod
Girardelli, Marc / Grünig, Michaela: Marc Gassmann ist kurz davor, den Gesamtweltcup ein fünftes Mal zu gewinnen, als beim berühmten Lauberhorn-Rennen eine Drohne auf die Piste stürzt. Marc wird getroffen. Es beginnt die Jagd nach einem mysteriösen Unbekannten.

Unter den Linden 6
Kaiser, Ann-Sophie: Die junge Wissenschaftlerin Lise Meitner kommt an die Universität Berlin, um zu forschen (offiziell sind in Preußen Frauen noch nicht an Universitäten zugelassen). Hedwig und Anni, die ebenfalls eine höhere Ausbildung anstreben, werden Lise's Verbündete ...

Die Seidenvilla
Bach, Tabea: Nach einem schweren Schicksalsschlag nimmt Angela eine Auszeit und besucht ihre Tante in Asenza im Veneto. Sie wollen eine Seidenweberin, die kurz vor dem Verkauf bzw. dem Aus steht, retten. Ein Roman um Liebe, Vertrauen und den schönsten Stoff der Welt: Seide.

Öffnungszeiten: So 9:00-11:30 | Mo + Fr 16:00 -19:00 Uhr | Do 8:30-11:30 Uhr
3352 St. Peter/Au, Hofgasse 5 Tel: 0676 7338835 www.bibliothek-stpeterau.noebib.at

St. Peterer Christbaumspiel

**In St. Peter/Au einkaufen und Preise im Wert von 1.500 Euro gewinnen!
Aufgrund des Lockdowns und der Schließung der Geschäfte wird das beliebte
Christbaumspiel heuer bis 11.01.2021 verlängert!**

Holen Sie sich bei Ihrem nächsten Einkauf bei den auf der Teilnahmekarte angeführten Betrieben die Christbaumkugeln! Für jeden Einkauf im Wert von € 10,- erhält der Kunde in der Zeit vom 28.11. bis 11.01.2021 einen Kugelkleber (Christbaumkugel).

Jede vollständig mit 20 Christbaumkugeln beklebte Teilnahmekarte nimmt an den Verlosungen teil. Preise im Wert von € 1.500,- werden verlost. Teilnahmekarten liegen bei den teilnehmenden Firmen auf.



**Zu gewinnen gibt es Preise
im Gesamtwert von € 1.500,-**

- | | | |
|----------|-------------------|------------|
| 1. Preis | Einkaufsgutschein | 700,- Euro |
| 2. Preis | Wellnessgutschein | 300,- Euro |
| 3. Preis | Einkaufsgutschein | 100,- Euro |
- weitere Preise im Gesamtwert von 400,- Euro



**Holen Sie sich die Christbaumkugeln in
diesen St. Peterer Betrieben:**

ADEG Kaubeck
APOTHEKE Reith
AUFREITER Uhren-Schmuck
BAUER Kfz-Technik
BÄHRE Trafik
HOFSTÄTTER Elektro
KAMMERHOFER Cafe-Bäckerei
MILLE Autowelt
LEBENSFORM Edermayer
RENNER Schuhhaus
SCHENKERMAYR Moden
SCHÖNEGGER Orthopädie
SPARMARKT Krondorfer
VOGEL Elektro
UNIMARKT Andre

Mit dieser doppelseitigen, kostenlosen
Einschaltung unterstützt die Marktgemeinde
St. Peter/Au die heimischen Wirtschaftstreibenden.

Ein gutes Gefühl, regional zu kaufen!

Bitte denken Sie beim Schenken heuer ganz bewusst an die vielen Menschen, die in St. Peter/Au ihren Arbeitsplatz haben und unterstützen Sie mit Ihrem Weihnachtseinkauf die heimischen Geschäfte.

Die schönste Zeit im Jahr naht mit Riesenschritten. Auch die St. Peterer Wirtschaftstreibenden bereiten sich auf Weihnachten vor, dekorieren ihre Auslagen liebevoll mit vielen Geschenksideen und unterstützen mit der neuen Weihnachtsbeleuchtung im Markt oder dem begehbaren Adventskalender im Schlosspark die vorweihnachtliche Stimmung von Jung und Alt.

Aufgrund des Lockdowns müssen die meisten St. Peterer Wirtschaftstreibenden ihre Geschäfte bis 6. Dezember geschlossen halten. Daher ist es wichtiger denn je, die heimischen Geschäfte zu unterstützen und einen Beitrag zu leisten, dass das Weihnachtsgeschäft im Corona-Jahr 2020 nicht ausfällt.

St. Peterer Einkaufsgutscheine

Was soll ich heuer schenken? - Die St. Peterer Einkaufsgutscheine sind immer das richtige Geschenk!

Ein paar neue Schuhe, ein trendiger Pullover, notwendige Gartengeräte, einen größeren LED-TV, Kosmetikprodukte, ein Abendessen und vieles mehr können Sie mit diesen Gutscheinen schenken!

Die Geschenkgutscheine gibt es im Wert von € 5,-, € 10,- und € 20,- !

Sie sind erhältlich bei:

- Volksbank St.Peter/Au**
- Raiffeisenbank St.Peter/Au**
- Trafik Bähre**
- Adeg Kaubeck**

Die Gutscheine sind bei über 45 Unternehmen aus Handel, Gastronomie, Gewerbe und Dienstleistung in St. Peter/Au einlösbar.

Kauf regional und stärke die Wirtschaft vor Ort!

Kurz & bündig

FREIE MIETWOHNUNG im Ortszentrum

Renovierte Mietwohnung im 1. Obergeschoss, Ausblick auf den Marktplatz St. Peter/Au, inklusive Stellplatz für 1 PKW

helle Wohnung, ca. 75m² Nutzfläche, großer Wohnraum inkl. eingerichteter Küche, Vorratskammer, Schlafzimmer, Arbeits-/Kinderzimmer, Vorraum, WC mit getrenntem Waschraum, Badezimmer.

Mietkosten: € 650,- inkl. Betriebskosten inkl. Heizung und Wasserverbrauch, excl. Strom

Kontakt: 07477/44010 oder 0664/80 880 11 118



SCHULINFORMATION
heuer virtuell
www.hlw Haag.ac.at

open house

Höhere Lehranstalt Wirtschaft, 3350 Haag, NÖ
Wiener Straße 2 | Mail: office@hlw Haag.ac.at
Tel. +43 7434 437 17 | Fax +43 7434 437 17 18

HLW 



Wirtschaftsschulen
Franziskanerinnen Amstetten

INFODAYS

just for you: ab sofort!

hlw alw fw ewf

www.fwamstetten.ac.at
Klostersstraße 14, 3300 Amstetten

Dr. Markus Kerninger
erweitert Praxisangebot in Biberbach

Gerade in so schwierigen Zeiten wie diesen, ist es uns ein Anliegen, so gut wie möglich für unsere Patientinnen und Patienten da zu sein. Deshalb haben wir ab Dezember **täglich** (auch donnerstags) für Sie geöffnet.

Neue Ordinationszeiten:

Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und **14.00 bis 17.00 Uhr (neu)**
Mittwoch von 13.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag von **7.30 bis 11.30 Uhr (neu)**
Freitag von 7.00 bis 12.30 Uhr

Bitte um telefonische Voranmeldung unter 07476 / 82 00.

Bezahlte Anzeige

TCM und Osteopathie jetzt auch in Biberbach

Wir bauen das medizinische Angebot aus! Mit Dr. med. Sylvia Edlmayr stehen Ihnen ab sofort die Leistungen einer sehr erfahrenen Ärztin zur Verfügung.



Dr. Sylvia Edlmayr
Fachärztin für
Allgemeinmedizin, Wahlärztin
*Zur Person: geboren 1980 in
Zwettl, verheiratet, 2 Söhne,
wohnhaft in Enns*

Sie kombiniert ihre fundierte schulmedizinische Ausbildung mit alternativen (Natur-)Heilmethoden. So bietet Dr. Edlmayr auch verschiedene Therapieformen der traditionellen chinesischen Medizin (TCM), wie Akupunktur oder chinesische Ernährungslehre, sowie Osteopathie an.

Dr. Markus Kerninger und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Praxis für Allgemeine Medizin

Waldblick 670 | 3353 Biberbach | office@biberbach.at | 07476 / 82 00

HAK/HAS AMSTETTEN

HAK/HAS AMSTETTEN

INFOTAG

GUIDED TOURS

18. Dezember 20
16:00 Uhr

09. Dezember 20
11. Dezember 20
12. Dezember 20

LIVESTREAM

**mit
Anmeldung**

www.hakamstetten.ac.at

www.hakamstetten.ac.at

SOB STEYR 

Schule für Sozialbetreuungsberufe

Ausbildungsstart:
Montag, 22. Februar 2021

Wir informieren Sie gerne über unsere Ausbildungsmöglichkeiten zum/zur

Fach-Sozialbetreuer/in Altenarbeit
Fach-Sozialbetreuer/in Behindertenarbeit
Zusatzmodul Altenarbeit/Behindertenarbeit

A-4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 7
Tel.: 07252/70209 | office@sob-steyr.at www.sob-steyr.at



Verstärkung für unser Bauhof-Team gesucht



Jobbörse

Die Marktgemeinde St. Peter in der Au schreibt die Stelle
einer Gemeindearbeiterin /bzw. eines Gemeindemitarbeiters
- Vollzeit (40-Stunden-Woche) - aus.

Wir wünschen uns eine/n handwerklich geschickte/n, freundliche/n Mitarbeiter/in. Teamarbeit ist für Sie selbstverständlich. Sie sind zur selbstständigen und verantwortungsvollen Arbeit, bei Bedarf auch über die üblichen Arbeitszeiten hinaus und an Sonn- und Feiertagen, bereit. Einsatzfreude, soziale Kompetenz und Serviceorientiertheit sind für Sie selbstverständlich und leiten Sie bei Ihrer Tätigkeit im Umgang mit Vorgesetzten, Kollegen und Bürgern.

Ihre Aufgaben:

- Grünflächenpflege
- Blumenbeetgestaltung
- diverse Putz- und Reinigungsarbeiten
- Straßenreinigungsarbeiten
- gegebenenfalls Winterdienst
- eventuell Baddienste im Sommer
- Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten bei Gemeindegebäuden
- Mitarbeit im Altstoffsammelzentrum

Wir bieten:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz in einem professionellen und dennoch familiären Arbeitsklima
- eine vielfältige und interessante Tätigkeit im Dienst am Gemeinwohl
- Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes. Das Brutto-Einstiegsgehalt beträgt mindestens EUR 1.714,50; mit abgeschlossener Facharbeiter-Ausbildung mind. EUR 1.779,70. Überbezahlung je nach Vordienstzeiten möglich.

Für die Anstellung wird vorausgesetzt:

- Führerschein der Klassen B und E zu B (C, E und F von Vorteil)
- Bereitschaft für Aus- und Weiterbildung
- Bereitschaft für flexible Arbeitszeiten (Baddienst, Winterdienst, Wochenenden)
- bei männlichen Bewerbern zusätzlich: abgeleiteter Grundwehrdienst oder Wehrdienstersatz
- einwandfreier Leumund, österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Foto!
Richten Sie diese bitte an Bürgermeister MMag. Johannes Heuras,
gemeinde@stpeterau.at bzw. Hofgasse 6, 3352 St. Peter in der Au.

Ende der Bewerbungsfrist: Freitag, 11. Dezember 2020, 12 Uhr.

Lehrlinge gesucht

Die **Firma Doka** sucht für Herbst 2021 wieder ca. 15 Lehrlinge in den unterschiedlichsten Lehrberufen.

Starte deine Lehre bei der Doka GmbH ab 01.09.2021 in einem unserer vielfältigen Lehrberufe.

Mehr Infos zur Lehre bei Doka und zur Bewerbung findest du online unter www.doka.com/lehre. Oder frage direkt bei uns nach: 07472/605-3502.



Aushilfe gesucht

Das **Gasthaus Oberaigner - "Plattenwirt"** - in Kürnbreg sucht flexible, tüchtige **Aushilfe im SERVICE/KÜCHE**.

Kein Teildienst, keine Nachtarbeit, Verpflegung frei!

Wir lernen Dich auch gerne an!
Falls wir Dein Interesse geweckt haben,
dann ruf uns an oder komm gleich vorbei!
Wir freuen uns auf deine **Bewerbung**:

Gasthaus Plattenwirt,
Familie Oberaigner
Plattenberg 18; 3351 Weistrach
07252/30204
oberaigner@plattenwirt.com
www.plattenwirt.com



MK SUCHEN SIE NOCH EIN WEIHNACHTS- GESCHENK?

Bezahlte Anzeige

Schenken Sie Ihren Liebsten einen Gutschein für einen Besuch in meiner Wahlarztpraxis für Ästhetische Medizin.

Mir ist es sehr wichtig, die Einzigartigkeit und individuelle Natürlichkeit eines jeden Körpers zu bewahren. Nach einem ausführlichen Beratungsgespräch lege ich mit meinen Patienten und Patientinnen fest, wie wir „Problemzonen“ abmildern und einzelne Körperpartien aufwerten oder verjüngen können. Oft kann man mit kleinen Eingriffen Großes bewirken.

Mehr Informationen zu meiner Person und meinen Leistungen finden Sie unter www.kerninger.at. Bei Fragen zu den Leistungen



oder zum Gutscheinkauf rufen Sie uns gerne an unter der Tel.-Nr. **0676 / 55 24 630** oder schreiben Sie eine Mail an ordination@kerninger.at.

Ihr Dr. Markus Kerninger
Facharzt für Chirurgie, Ästhetische Medizin

Ordination Biberbach
Waldesblick 670 3353 Biberbach

DR. MARKUS KERNINGER **MK**
ÄSTHETISCHE MEDIZIN



Weihnachtliches von zwo3wir

Die A Cappella Gruppe „zwo3wir“ hat den Lockdown produktiv genutzt und pünktlich vor Weihnachten ein neues Album mit dem Titel „Punschkraperlviolett“ herausgebracht.

„Wir haben unsere bunte CD-Sammlung erweitert und dürfen euch stolz die neue Weihnachts-CD „Punschkraperlviolett“ vorstellen“, freuen sich die vier Sänger. Die CD ist ab 13.11. erhältlich und kann online via Homepage www.zwo3wir.at bestellt werden! Sie klingt nicht nur phantastisch, sondern schaut auch toll unterm Weihnachtsbaum aus! Da zwo3wir dieses Jahr leider kaum live auf der Bühne stehen konnte, freut sich die Band über Unterstützung auf diesem Weg.

NEU IN ST. PETER/AU

Sandra Scheiber
Gutes für Körper, Geist & Seele
www.sandrascheiber.at

Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele

Sandra Scheiber
Masseurin
Schamanin
Lebensberaterin
in Ausbildung unter Supervision

Termine unter 0677 62 90 40 35

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9.00 - 18.30 Uhr

Einfach Gutscheine ausschneiden, mitnehmen und Sie erhalten € 10,- Nachlass auf alle Anwendungen und Geschenkgutscheine (für z.B.: Weihnachten, Geburtstag, usw.). Gerne versende ich Ihren Geschenkgutschein auch per Post. Gutschein gültig bis 28.02.2021. Keine Barablässe möglich. Pro Person nur 1x anwendbar. Änderungen vorbehalten.

Gutschein Gutes für Körper, Geist & Seele

Bitte vereinbaren Sie zum Untereinkauf einen Termin, da ich während der Adventzeit keine Live-Übergabe mehr anbieten kann!

Gutschein im Wert von € 10,-



Sandra Scheiber – Gutes für Körper, Geist & Seele
Amstettner Straße 15d - 3352 St. Peter in der Au

Bezahlte Anzeige

DEINHÖFER
QUALITÄT DIE SCHMECKT

Kerzen, Honig und Bienenprodukte
www.deinhonig.at
einfach ONLINE bestellen

Imkerei Philipp Deinhofer
Voralpenweg 4
3352 St. Peter in der Au
0660 5993575

Winterlich-weihnachtliche
Rezepte
im Advent 2020 auf
facebook.com/abhofkalender

AB HOF
KALENDER

Amtsstunden

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr und
Mo 13:00 - 18:00 Uhr

Bgm. Sprechstunden

Gemeindeamt St. Peter in der Au
nach Voranmeldung am
Mo. 15:00 - 18:00 Uhr

Kontakt:

Tel.: 07477/42111-0
Fax: 07477/42111-31
Standesamt: 42111-22
Schlossverwaltung: 42111-17
Mail: gemeinde@stpeterau.at
Web: www.stpeterau.at

Sprechtage**Bausprechtage:**

Mi, 9. Dezember (KW 50)

Kirchenbeitragsstelle – Schloss

Vorerst bis 6. Dezember kein persönlicher Parteienverkehr!

Team Österreich Tafel

Kostenlose Lebensmittelausgabe
jeden Samstag ab 19 Uhr im Rot-
Kreuz-Haus. Tel.: 059 144 51840

Mutterberatung

Mo, 25. Jänner 2021, 13-14 Uhr
im EKIZ

**Reisepass-
Anträge &
Handy-Signatur**

Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, ist im Vorfeld eine **Terminvereinbarung** unter der Nummer 07477/42111-11, Herta Mayrhofer, oder 07477/42111-10, Andrea Radl erforderlich!

Infos: www.oesterreich.gv.at bzw.
www.handy-signatur.at

**Redaktionsschluss für das
nächste Infoblatt ist der
27. November 2020!**

ALLE TERMINANGABEN
OHNE GEWÄHR!

Apotheken-Bereitschaft

Die Nachtdienstkalender liegen in
den Apotheken auf.
Apothek St. Peter 07477/49040

Medizin in St. Peter**Praktische Ärzte**

Dr. Roland GROISS 07477/42606
Dr. Fritz REITH 07477/43695
Dr. Martha HUBER 07477/21300

Fachärzte

Dr. Simone BRÄU (Frauenärztin)
07477/42221
Dr. Brigitta FREUNDL (Neurologin)
0664/1758296
Dr. Franz FREUNDL (Internist)
0664/1758296
Dr. KOPPENSTEINER (Orthopäde)
0660/5598369

Zahnarzt

Dr. Christopher RITT 07477/42329

Tierarzt

Kleintier-Ordination/Hausapotheke
Dr. Werner und Dr. Ellen MARKTL
Dipl. Tzt. Philipp GRAF
Kirchengasse 6
07477/43530

Ärzte-Wochenenddienst**jeweils von 9-12 Uhr**

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie
sich bitte telefonisch an die Gesund-
heitshotline **1450**, in lebensbedro-
henden Situationen an die Rettung
144 und in der Nacht von 19:00 bis
7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst **141**.

November/Dezember 2020

21./22. November
Dr. Reith 07477 436950
28./29. November
Dr. Panholzer 07477 8230
5./6. Dezember
Dr. Schneider 07477 20120
Di, 8. Dezember
Dr. Groiss 07477 42606
12./13. Dezember
Dr. Kerninger 07476 8200
Sa, 19. Dezember
Dr. Kerninger 07476 8200
So, 20. Dezember
Dr. Panholzer 07477 8230

NOTRUF

RETTUNG ☎ 144
ÄRZTE-NOTRUF ☎ 141
FEUERWEHR ☎ 122
POLIZEI ☎ 133

Altstoffsammelzentrum**Öffnungszeiten:**

jeden Montag:
von 14:30 bis 18:00 Uhr
jeden Donnerstag:
08:30 bis 12:00 Uhr

**Coronavirus - Wichtige
Telefonnummern****Telefonische Gesundheitsbe-
ratung: 1450**

Nur wenn Sie konkrete Symptome
(Fieber, Husten, Kurzatmigkeit,
Atembeschwerden) haben, blei-
ben Sie zu Hause und wählen Sie
bitte die Gesundheitsnummer.

Rat auf Draht: 147

Notrufnummer für Kinder und Ju-
gendliche. Oder auf rataufdraht.at

**Ö3 Rotes Kreuz Kummernum-
mer: 116 123**, 16 bis 24 Uhr.**Frauenhelpline gegen Gewalt:
0800 222 555****Sorgentelefon
(Telefonseelsorge): 142**

Es wird rund um die Uhr kosten-
los, vertraulich und professionell
Telefonberatung für Menschen in
Krisen und schwierigen Lebens-
situationen angeboten.



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
29.11 - 2.2.21		Weihnachtskrippe im Eingangsbereich der Elisabethwarte	Alpenverein	Elisabethwarte
01.12. - 24.12.	15:00 - 18:00	Begehrter Adventskalender im Schlosspark	Jugendrotkreuz, Wirtschaft	Pavillon im Schlosspark
05.12.	08:30 - 11:30	Schmankerlmarkt - Großer KEKSERLMARKT	Marktgemeinde	Marktplatz
19.12.	08:30 - 11:30	Schmankerlmarkt - geräucherte Fische	Marktgemeinde	Marktplatz

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Veranstaltungen auf unserer Gemeindehomepage www.stpeterau.at




**Der größte begehrte
Adventskalender
im Schlosspark-Pavillon**

**1. bis 24. Dezember
15.00 - 18.00 Uhr**

**Hol dir
täglich eine
kleine
Überraschung!**

Schule als Adventskalender

Trotz Corona-Beschränkungen verwandelt sich die NÖ Mittelschule St. Peter in der Au auch heuer im Dezember wieder in einen großen Adventskalender. Jeden Tag wird in einem Fenster ein von Schülerinnen und Schülern gestaltetes Adventmotiv platziert und abends beleuchtet. Am Abend des **24. Dezember** erstrahlt dann die **gesamte Schule** im weihnachtlichen Schmuck. Wir laden Sie herzlich ein, bei einem abendlichen Spaziergang durch den Markt doch ganz einfach bei der Schule zu verweilen und die Bilder auf sich wirken zu lassen.

